

Aufbruch!



Fraktion Aufbruch! im Rat der Stadt Sankt Augustin

Ihr/e Gesprächspartner/in: W. Köhler, E. Heikaus

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB, FB 6, BNU

Federführung: BNU

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am: 17.04.2018 vB

Antrag

Datum: 17.04.2018

Drucksachen-Nr.: 18/0141

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	08.05.2018	öffentlich / Entscheidung

Förderung der E-Mobilität

Die Verwaltung wird beauftragt,

1) zu prüfen, ob grundsätzlich eine Vereinbarung zwischen Stadt und Mitarbeiter*innen mit dem Ziel machbar ist, über ein Leasing-Modell mit teilweiser Bruttogehalt-Umwandlung in Leasingraten die städtischen Mitarbeiter*innen verstärkt für E-Fahrräder zu erwärmen;

2) in Erfahrung zu bringen, wie hoch die Bruttogehaltsbeträge sein müssten, die in Leasingraten umzuwandeln wären;

3) in welchem Umfang es unter den städtischen Mitarbeiterinnen dafür ein Interesse (zu wecken) gäbe.

Begründung:

Die deutschen Finanzbehörden haben die Steuervorteile, die für E-Autos ausgelobt sind, jetzt auch auf E-Fahrräder ausgedehnt. Da viele Menschen vom hohen Preis guter E-Bikes abgeschreckt sind, ist die folgende Option sehr interessant (Darstellung in einem Bericht des GA vom 10. April 2018 unter der irreführenden Überschrift „Das Dienstfahrrad kommt in Mode“):

- Der Arbeitgeber least das Fahrrad bei einer entsprechenden Rad-Leasingfirma.

- Er stellt das Fahrrad dem Arbeitnehmer für den allgemeinen Gebrauch zur Verfügung.
- Der Arbeitgeber wandelt einen Teil des Bruttolohnes in die Leasingrate um.
- Dadurch sinkt das zu versteuernde Einkommen des Arbeitnehmers. Als Folge davon haben Arbeitnehmer und Arbeitgeber weniger Abgaben zu leisten.

Ein solches E-Bike-Leasing-Modell würde sich gut in andere Bemühungen der Stadt Sankt Augustin einfügen:

- Klimaschutz-Fahrplan
- Klimaschutz-Siedlungen
- European Energy Award
- Plan zur Energieverbrauchsreduzierung der Stadt
- Radwege-Konzept
- Anstrengungen zur Verbesserung des ÖPNV
- Fairtrade-Stadt

gez. W. Köhler

gez. E. Heikau